

# "Die Goldenen Buecher der Auslandschweizer" an der Schweizerischen Landesausstellung in Zürich, Mai - Oktober 1939

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand**

Band (Jahr): **4 (1938-1939)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-943174>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Monthly Publication of the  
SWISS BENEVOLENT SOCIETY in New Zealand

---

AUCKLAND, N. Z. Groupe New Zealand of the N.H.G.

---

1st. FEBRUARY, 1939.

4th Year. VOL. 5.

+++++

"Die Goldenen Buecher der Auslandschweizer"  
an der Schweizerischen Landesausstellung  
in Zürich, Mai - Oktober 1939.

Das Auslandschweizerwerk der Neuen Helvetischen Gesellschaft erlaesst folgenden Aufruf an die Auslandschweizer:

"Liebe Landsleute,

In wenigen Monaten wird die Schweizerische Landes-Ausstellung in Zürich ihre Tore öffnen. Seit längerer Zeit schon arbeiten alle beteiligten Instanzen an der Vorbereitung dieser grossen Landesschau. Aber wenn auch glücklicherweise diese Vorarbeiten bereits sehr weit gediehen sind, so bleibt doch noch ein grosses Stück Arbeit zu leisten.

Wir möchten Ihnen heute die angelegentliche Bitte unterbreiten, uns beim Aufbau des Auslandschweizer-Pavillons Ihre wertvolle Hilfe zu gewähren. Wir sind auf sie angewiesen. Wir brauchen die tätigste Mithilfe aller unserer Landsleute in der Fremde, wenn wir mit unserem Bemühen, der Auslandschweiz auf der Landes-Ausstellung einen würdigen Platz zu sichern, Erfolg haben wollen.

Der uns zur Verfügung stehende Raum - ein Rundpavillon von 15 Metern Durchmesser - ist leider zu eng, als dass wir eine auch nur einigermaßen erschöpfende Darstellung der vielfältigen und interessanten Einzelbereiche aus dem Dasein der Auslandschweizer ins Auge fassen könnten. Wir werden uns im Grossen und Ganzen damit begnügen müssen, die Bedeutung und die Arbeit der fünften Schweiz zu zeigen und dem Besucher einen unmittelbaren und bleibenden Gesamteindruck von dem Leben unserer Auslandschweizer zu geben. Die Einzeldarstellung alles dessen, was Ihnen und uns teuer ist, müssen wir aus diesem grossen Rahmen entfernen. Aber es ist klar, dass ein Auslandschweizer-Pavillon ohne eine recht eindruckliche Darstellung der einzelnen Schweizersiedlungen in Uebersee, ohne eine Würdigung z.B. der schweizerischen Industrie- und Handelsarbeit in allen Ländern der Erde und ohne Hinweis auf die geistigen Leistungen unserer Techniker, unserer Lehrer und unserer Missionare seinen Namen nicht verdiente. Wir haben daher für die Würdigung all dieser Werte ein besonderes Darstellungssystem erdacht. Für jedes einzelne Arbeitsgebiet des Schweizers im Ausland werden wir ein "Goldenes Buch" schaffen, das im Pavillon aufliegen wird. So wollen wir dem Besucher "Goldene Buecher" der schweizerischen Landwirtschaftsarbeit im Ausland, der technischen Leistungen und andere über die industrielle und kaufmannische Pionierarbeit in aller Welt zeigen, in denen der Reichtum der auslandschweizerischen Arbeitsleistungen aufgestapelt sein wird. Um nun diese grossgedachten Schau-bücher wirksam ausgestalten zu können, brauchen wir reichliches und gutes Photomaterial. Das müssen Sie uns liefern.

Schicken Sie uns so viel Material wie möglich und alles, von dem Sie denken, dass es bei der Landes-Ausstellung nicht fehlen dürfe. Wir werden dann eine Auswahl treffen und die besten und charakteristischsten Bilder in den verschiedenen "Goldenen Büchern" veröffentlichen.

Beginnen Sie bitte sofort, alles Ihnen erreichbare Material zusammenzustellen und senden Sie es uns sobald wie möglich ein.

Ueber die definitive Ausgestaltung des Pavillons wollen wir Ihnen heute noch nichts verraten. Die Zeichner der Landes-Ausstellung sind augenblicklich dabei, die Pläne fertigzustellen. Heute schon aber können wir Ihnen sagen, dass, wenn jeder an seinem Platze mithilft, der Schweizer-Pavillon zu den schönsten der ganzen Ausstellung zählen wird.

Wir hoffen, recht bald recht viel von Ihnen zu bekommen, danken Ihnen zum voraus herzlich für alle Ihre Bemühungen und entbieten Ihnen unsere besten landsmännischen Grüsse."

Die Swiss Benevolent Society of New Zealand und das Schweizerische Konsulat in Wellington bitten die Schweizer in Neuseeland, Photographien von ihren Farmen und Gewerbebetrieben, und Vereinsanlässen einzusenden. Da die Eröffnung der Schweizerischen Landesausstellung schon im Mai dieses Jahres stattfindet, eilt es, dieses Material noch zur rechten Zeit nach Zürich spedieren zu können. Die Photographien mit Beschreibung auf der Rückseite sind umgehend an das Schweizerische Konsulat in Wellington, 152, Featherston Street, P.O. Box 386, erbeten, welches sie per Flugpost nach der Schweiz weitersenden wird.

Helft uns durch sofortiges Handeln, damit auch das Wirken der Schweizer in Neuseeland in der Schweizerischen Landesausstellung in Zürich im Bilde dargestellt werden kann. Euren Verwandten und Freunden wird es eine besondere Freude sein, Bilder von den Schweizern in Neuseeland in den "Goldenen Büchern" zu finden. Neuseeland darf darin nicht fehlen!

Schweizerisches Konsulat Wellington  
Swiss Benevolent Society of New Zealand.

.....

Schweizer Phonographenplatten.

Vor einigen Monaten machte ein Mitglied der Swiss Benevolent Society of New Zealand den Vorschlag, gemeinsam schweizerische Phonographenplatten aus der Schweiz zu beziehen. Das Schweizerische Konsulat in Wellington setzte sich alsdann mit dem Auslandschweizerwerk der Neuen Helvetischen Gesellschaft in Verbindung, welches ihm nun eine Anzahl Kataloge zugestellt hat. Diese stehen auf Wunsch Interessenten zur Durchsicht zur Verfügung. Es würde sich empfehlen, wenn Bestellungen gemeinsam an das Auslandschweizerwerk in Bern, durch das Schweizerische Konsulat weitergeleitet werden. Beim Einkauf der Phonographenplatten durch das Auslandschweizerwerk in Bern für unsere Landsleute in Neuseeland kann ein erheblich reduzierter Preis erzielt werden. Verlangt die Kataloge vom Konsulat zur Einsicht! Zur Erhältlichmachung der Einfuhrbewilligung für eine gemeinsame Sendung wird sich das Schweizerische Konsulat in Wellington mit den neuseelaendischen Zollbehörden in Verbindung setzen.

.....

Auslandschweizertag 1939

Der Auslandschweizertag 1939 wird im Rahmen der Schweizerischen Landesausstellung in Zürich stattfinden, und zwar vom 29. Juli bis 1. August. Landsleuten in Neuseeland, welche dieses Jahr nach der Heimat reisen, ist der Besuch dieser alle Jahre stattfindenden Veranstaltung bestens empfohlen. Sie werden da Schweizer aus aller Herren Länder treffen. Für junge Auslandschweizer finden vom 23. Juli bis zum 6. August speziell organisierte Ferienwanderungen statt.